

Gelassener wirksam sein

Expansivem Verhalten bei Kindern einen professionellen Schritt voraus bleiben

In dieser zweitägigen Fortbildung befassen wir uns mit zunehmend grenzüberschreitendem Verhalten von Kindern und Jugendlichen, das uns als professionelle Pädagogen immer öfter an die Grenzen des Aushaltbaren bringt.

Wir schauen nach den Optionen für einen möglichst gelungenen Alltag, ohne dass dieser durch eskalierende Spitzen belastet wird. Wir erfahren unsere Anteile am Geschehen, und erarbeiten uns hilfreiche Haltungen und Ideen, welche unsere Professionalität erweitern. Wir schauen auf unterstützende Rahmenbedingungen und die Bedeutung einer förderlichen Teamstruktur und Kommunikation.

Dafür erarbeiten wir uns ein Modell für gemeinsames Verstehen von Verhalten, sowohl das der Kinder als auch das von uns selbst. Wir betrachten unter den Überschriften Stress, Wahrnehmung und Kommunikation, die notwendigen Grundlagen des Handelns im herausfordernden Alltag mit verhaltensoriginellen Kindern und Jugendlichen. Wir grenzen herausfordernden Alltag ab von Krisen.

Wir üben uns in gelassenerem Durchsetzen, simulieren echte Situationen, üben Optionen des Eingreifens, erproben unser Auftreten in zunehmend stressigen Situationen. Wir geben und erhalten Feedback.

Nummer

21825-009

Datum

20.11.2025

21.11.2025

Zeit

09:30 - 17:00 Uhr

Ort

CaritasCampus
Prälat-Boskamp-Saal (Untergeschoss)
Georgstraße 18
50676 Köln

Zielgruppen

Mitarbeitende der Erziehungshilfe Mitarbeitende aus den Arbeitsfeldern der stationären und ambulanten Jugendhilfe

Referent/in

Roger Krämer
Diplom-Sozialpädagoge
Systemischer Coach

Teilnehmende (max.)

16

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

240.00 €

Normaler Preis für Externe

290.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

1.10

Ansprechpartner/in

Dominik Duballa

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

16